



Alle Augen waren an diesem Abend auf sie gerichtet: (v. l.) Nikolaus Frank Klapper, Erich Farin als Knecht Ruprecht und die beiden Engelchen Maribell Mayer und Ute Schlebrügge fuhren gestern mit der Kutsche durch die Innenstadt. Bilder: Wille / Biefang

Aufgeregte Engel begleiten Nikolaus

Von unserem Redaktionsmitglied
JESSICA WILLE

Beckum (gl). Ute und Maribell machen keinen Hehl daraus. Ja, die beiden Mädchen sind verdammt aufgeregt. Klar, schließlich dürfen sie gleich mit dem Heiligen Nikolaus höchstpersönlich in die Kutsche steigen. Noch ein paar Minuten, dann geht's los. „Winken und Gedichte vorlesen“ – das sei ihre Aufgabe, sagt die neunjährige Ute. Aber die Aufgabe der beiden Freundinnen ist doch eine noch viel wichtigere: Heute sind sie Engelchen.

Kaum haben Nikolaus und Knecht Ruprecht in der Kutsche Platz genommen, setzt sich der Umzug in Bewegung. An der Spitze: der Spielmannszug „Semper Talis“. Aber nicht nur die beiden Engel Ute Schlebrügge und Maribell Mayer haben Grund zur Aufregung. Auch ein besonderer Umzugsteilnehmer ist an diesem Abend dabei: Fohlen Finja darf heute die Kutsche ziehen. Aber allein schafft die vier Monate junge Stute das nicht. Zum Glück

unterstützen sie die Kaltblutpferde Finale, Domingo, Dori und Holde. Sie sind alte Hasen, was besondere Veranstaltungen angeht. Immerhin laufen die Tiere des Teams Knoche auch beim Kölner Rosenmontagsumzug mit. Aufgeregte Besucher, Lärm und Unruhe machen ihnen also gar nichts aus.

Apropos Aufregung. Die herrscht auch bei hunderten Kindern, die am Wegesrand darauf warten, einen Blick auf den Nikolaus, Knecht Ruprecht und Engel zu erhaschen. Amelie hat Glück: Als sie an der Nordstraße auf den Heiligen Mann wartet, bemerkt er die Fünfjährige sofort und drückt ihr einen Schokoweihnachtsmann in die Hand. Den will sie mit ihrer Schwester teilen. „Der ist doch viel zu groß, um ihn allein zu essen“, sagt sie.

Mit süßer Nervennahrung dürfte sich die Aufregung jetzt bei allen gelegt haben. Nicht aber die Vorfreude auf den nächsten Besuch des Nikolauses in Beckum.

 Weitere Bilder unter www.die-glocke.de.



Inmitten einer Menschenmenge verteilte der Nikolaus gestern auf dem Marktplatz Schokoweihnachtsmänner an die Kinder.



Stolz: Amelie (r.) bekam einen Schokoweihnachtsmann. Mama Cindy Horn freute sich mit ihr.



Feste Größe beim Nikolausumzug: der Spielmannszug „Semper Talis“ aus Beckum.